

# GewerkschafterInnen für Frieden und Solidarität



Es ist an der Zeit ...

GewerkschafterInnen für  
Frieden und Solidarität

HOME AKTUELL NEWSLETTER IMPRESSUM



1. MAI 2015  
**DIE ARBEIT DER ZUKUNFT  
GESTALTEN WIR!**

**Nächster Termin:**  
Einladung zum  
Treffen der  
„GewerkschafterInnen  
für Frieden und  
Solidarität“:  
23. April – 18:00 Uhr  
in Bochum

**OSTERMARSCH: THANKS FOR  
COMING!**  
EINLADUNG ZUM NÄCHSTEN  
TREFFEN: 23. APRIL – 18:00 UHR

**9. MAI IN BOCHUM:  
DEMONSTRATION UND  
KUNDGEBUNG**

**HERAUS ZUM 1. MAI!**

## ES IST AN DER ZEIT ... UND WIR SAGEN:

**JA!** zur Abrüstung, zu Rüstungskonversion  
und ziviler Konfliktbearbeitung!  
**NEIN!** zu Krieg, zu Gewalt und zu mehr  
Militär und Hochrüstung!

“Der 8. Mai 1945 war ein Tag der Befreiung. Er hat uns alle  
befreit von dem menschenverachtenden System der  
nationalsozialistischen Gewaltherrschaft“, erklärte  
Bundespräsident Richard von Weizsäcker in seiner Rede zum 40.  
Jahrestag der Befreiung von Krieg und Faschismus im Jahre 1985. Im  
70. Jahr nach der Befreiung schauen wir besorgt auf die Entwicklung  
in unserer Welt, in Europa und im eigenen Land. Kriege dürfen kein  
Mittel zur Konfliktlösung sein. Unsere Hoffnung auf eine Welt des  
Friedens, der Demokratie und sozialer Gerechtigkeit ist längst nicht  
erfüllt. Im Gegenteil, große Teile der Welt sind von kriegerischen  
Brandherden überzogen und auch in Europa nimmt die Kriegsgefahr  
zu.

**JA!** zur Solidarität mit Flüchtlingen und  
sozialer Asylpolitik!  
**NEIN!** zu Rassismus und  
Fremdenfeindlichkeit!

Das politische Klima in Deutschland und anderen EU-Staaten ist von  
Widersprüchen geprägt. Einerseits gibt es die Drohung durch einen  
neuen „Kalten Krieg“ sowie eine bedrückende Entwicklung in der  
rechte Parteien und rechtspopulistische Bewegungen wie PEGIDA  
vielerorts Zuspruch bekommen. Andererseits gehen Menschen  
zahlreich für Frieden und eine weltoffene Gesellschaft auf die Straße.  
Wir wollen uns den Problemen der Menschen und den  
gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Fragen stellen, indem wir  
Lösungen aufzeigen, die von Solidarität, Demokratie und sozialem  
Fortschritt getragen werden. Mit neuen Initiativen der Aufklärung  
und der Verantwortung für eine humanere Welt wollen wir uns  
gemeinsam engagieren und damit im eigenen Land beginnen. Wir  
wollen Widerstand gegen soziale Ungerechtigkeit und  
Fremdenfeindlichkeit leisten und dafür Kräfte bündeln und  
Menschen mobilisieren.

**JA!** zu UMfairTEILUNG und zu einer Politik  
wirtschaftspolitischer Vernunft!  
**NEIN!** zu Spardiktaten und  
Austeritätspolitik!

Die neoliberale Politik hat maßgeblich zur Verschärfung der  
aktuellen Krise(n) beigetragen. **Wir wollen** unseren Beitrag für einen  
Politikwechsel in Deutschland leisten und damit eine wichtige  
Voraussetzung für eine Neuausrichtung eines sozialen und  
demokratischen Europas unterstützen.

**Wir wollen** dem Druck der Finanzmärkte, der ungerechten  
Reichtumsverteilung und einer Politik der Spardiktate, dem  
Lohndumping, der Aushöhlung der Tarifrechte und dem Bankrott der  
kommunalen Daseinsvorsorge in Städten und Gemeinden entgegen  
wirken.

**Wir verstehen uns** als mobilisierender Teil der sozialen  
Bewegungen.

**Wir begrüßen** den Aufruf „Europa neu begründen“ und rufen  
dazu auf, den dringend notwendigen Politikwechsel in Deutschland  
und Europa aktiv und machtvoll zu unterstützen!

Es ist an der Zeit ...

**Wir treten aktiv ein:**

- für Frieden – gegen Krieg, Militarisierung und  
menschenverachtende Politik!
- für ein gemeinsames und solidarisches Miteinander –  
gegen Rassismus und Rechtsentwicklung!
- für Demokratie und soziale Gerechtigkeit – gegen die  
neoliberale Krisenpolitik!
- für starke Ostermärsche in NRW!
- für einen ausdrucksstarken Antikriegstag am 1.  
September 2015 in vielen Städten und an vielen Orten!

**Wir rufen auf zur Beteiligung und  
Unterstützung:**

- für mächtige 1.Mai – Kundgebungen der  
Gewerkschaften
- für gute Arbeit in einem sozialen und gerechten  
Europa

**Demonstration und Kundgebung  
am 9. Mai in Bochum**

**70. Jahrestag der Befreiung  
von Krieg und Faschismus!  
Für ein friedliches, soziales und  
demokratisches Europa!**

13:00 Uhr Auftakt: Massenbergstraße  
13:30 Uhr Demonstration  
14:00 Uhr Kundgebung am Schauspielhaus

u.a. mit  
Giorgos Chondros, SYRIZA  
Jochen Marquardt, DGB Ruhr-Mark  
Horst Schmitthenner, IGM  
Claudia Zinn, ver.di

und Musik von  
Frank Baier  
Grenzgänger u.a.

Wir unterstützen diese Initiative:

Tim Ackermann, Bochum,  
Jugendbildungssekretär DGB Region Ruhr-  
Mark; Helge Adolphs, GF NGG Südwestfalen;  
Sinan Aksoy, Vorsitzender JAV Opel-Bochum,  
IGM; Katja Arndt, Gewerkschaftssekretärin,  
ver.di Bezirk Bochum-Herne; Norbert Arndt,  
stv.GF ver.di Bezirk Bochum-Herne; Clarissa  
Bader, DGB-Vorsitzende EN-Kreis, 1.  
Bevollmächtigte IGM Gevelsberg-Hattingen;  
Jochen Bauer, Vorstandsmitglied der GEW  
Bochum; Jochen Beyer, Sprecher ver.di-  
Vertrauensleuteausschuss Bochum-Herne;  
Bernd Benscheldt, Personalrat Märkischer  
Kreis, ver.di; Ortwin Bickhove-Swidorski; DGB  
Vorsitzender Dülmen, Gewerkschaftssekretär,  
ver.di; Thomas Birg, Hattingen, IGM; Prof. Dr.  
Heinz J. Bontrup, Gelsenkirchen; Uli Borchers,  
Bochum, IGM, Karsten Braun, stv. GF ver.di  
Bezirk Südwestfalen; Rainer Einkenkel, Bochum,  
Betriebsrat OPEL, IGM; Werner Fiedler,  
Personalratsvorsitzender, stv.Vors. ver.di Bezirk  
Bochum-Herne; Brigitte Fuchs, Personalrätin  
Agentur für Arbeit Bochum, Monika Grothe,  
Gewerkschaftssekretärin ver.di Bezirk  
Südwestfalen; Dirk Grütznier, IGM, stellv. BR-  
Vorsitzender Opel-Bochum; Manfred Heße,  
JAV-Vorsitzender Stadtverwaltung Bochum,  
ver.di; ; Mathias Hillbrandt, DGB  
Ortsverbandsvorsitzender Witten, 1.  
Bevollmächtigter, IGM Witten; Willi  
Hoffmeister, ehem. Hoesch-BR, IGM,  
Ostermarsch-Komitee Ruhr; Jana Holland,  
Gewerkschaftssekretärin ver.di Bezirk  
Südwestfalen; André Janitschek, Herne,  
Betriebsrat Decathlon, ver.di; Dirk Jessen,  
Herne, Wissenschaftler, IGM; Eva-Maria  
Kerkemeier, DGB-Vorsitzende Bochum, 1.  
Bevollmächtigte IGM Bochum-Herne; Thomas  
Keuer, GF ver.di Bezirk Duisburg-Niederrhein;  
Prof. Dr. Arno Klönne, Paderborn; Wolfgang  
Knop, Personalrat, Vors. ver.di Bezirk Bochum-  
Herne; Thomas Köhler, Vorsitzender ver.di  
Bezirk Südwestfalen; Horst Kortwittenborg,  
Vertrauensleutesprecher/Personalrat Stadt  
Dortmund, ver.di; Sven Kühn, Gelsenkirchen,  
Gewerkschaftssekretär, ver.di Bezirk Emscher-  
Lippe-Süd; Eric Lobach, DGB-Vorsitzender  
Herne, Gewerkschaftssekretär ver.di Emscher-  
Lippe-Nord; Jochen Marquardt, GF DGB Region  
Ruhr-Mark; Gisela Mielke, Hagen,  
Gewerkschaftssekretärin IGM; Klaus-Dieter  
Mindt, Bochum, Betriebsrat + ver.di-  
Vertrauensleute-Sprecher Bogestra; Marcel  
Misere, JAV Stadt Herne, ver.di; Gudrun Müller,  
GF ver.di Bezirk Bochum-Herne; Jens Mütze, 1.  
Bevollmächtigter IGM Hagen, Memet-Emin  
Özcan, Witten, Betriebsrat Bauhaus, ver.di; Uli  
Padberg, GF ver.di-Bezirk Südwestfalen;  
Michael Post, Vorsitzender Naturfreunde  
Deutschland (NFD) Stadtbezirk Bochum, GEW;  
Petra Rahmann, Personalrätin, LB Straßen  
NRW; Heinz Rech, Oberhausen,  
Gewerkschaftssekretär, ver.di-  
Landesfachbereich Gemeinden NRW; Marius  
Rott, JAV Stadt Herne, ver.di; Ruth Schäfer,  
Gewerkschaftssekretärin IG BCE – Bezirk  
Dortmund-Hagen; Dajana Schindler,  
Vorsitzender JAV Stadt Herne, ver.di; Jennifer  
Schmidt, Jugendsekretärin IGM Gevelsberg-  
Hattingen Annette Schnor, Bochum, IGM;  
Joachim Schramm, DFG-VK NRW, IG Metall;  
Bettina Schwerdt, Gewerkschaftssekretärin  
ver.di Südwestfalen; David Staercke,  
Gewerkschaftssekretär, ver.di Bezirk Bochum-  
Herne; Manfred Sträter, GF NGG Dortmund;  
Helmut Süllwold, Gewerkschaftssekretär, ver.di  
Bezirk Bochum-Herne Fabian Trelle, VL-  
Ausschuss, ver.di Bezirk Bochum-Herne, stv. BR  
-Vorsitzender BFV des DGB; Sabine Uhlenkott,  
Herne, Gewerkschaftssekretärin, ver.di-  
Landesfachbereich Gemeinden NRW; Werner  
Voßeler, Gewerkschaftssekretär, IGM Hagen;  
Henni Warda, Bochum, ver.di; Arthur  
Warzecha, stv. JAV-Vorsitzender Stadt Herne,  
ver.di; Jens Wiesenfarth, stv.  
Vertrauensleutesprecher Stadt Herne, ver.di;  
Werner Wirtgen, Stadt Duisburg,  
Vertrauensmann, ver.di; Prof. Dr. Norbert  
Wohlfahrt, Bochum, ver.di; , Murat Yaman,  
IGM, BR-Vorsitzender Opel-Bochum; Claudia  
Zinn, Jugendsekretärin, ver.di Bochum-Herne;